



im Sindelfinger Gemeinderat

Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Bernd Vöhringer

Sprechzeit
montags 19.30 Uhr – 20.00 Uhr
Zimmer 3
Rathausplatz 1
71063 Sindelfingen
Telefon: 07031 - 94581

Sindelfingen, 28.10.2020

Antrag:

Verzicht auf die nächtliche Abschaltung der Radschnellweg-Beleuchtung

Der Gemeinderat möge beschließen:

dass auf die nächtliche Abschaltung der Beleuchtung des Radschnellweges zwischen Stuttgart-Rohr und Böblingen im Sindelfinger Wald verzichtet wird.

Begründung:

Der Radschnellweg zwischen Böblingen und Stuttgart Rohr ist eine sehr erfolgreiche Verbesserung der Radwegeninfrastruktur. Bereits innerhalb des ersten Jahres nach der Eröffnung wurde er fast 250.000-mal genutzt. Und von Mai bis September 2020 gab es nochmals einen Zuwachs um 16%. Die Nutzerzahlen zeigen auch, dass die Verbindung nicht nur bei Tageslicht genutzt wird. Viele Radfahrer*innen sind in der Dämmerung und in der Nacht unterwegs. Die sensorgesteuerte Beleuchtung erhöht hierbei deutlich und wirksam die Sicherheit.

Die sensorgesteuerte Beleuchtung des Radschnellweges erfolgt über Bewegungsmelder. Die Leuchten selbst sind mit insektenfreundlichen LEDs ausgestattet. Die Beleuchtungsdauer beträgt aktuell zwei Minuten. Sie könnte noch verkürzt werden.

Beim Radschnellweg Darmstadt-Frankfurt wurde die Auswirkung der nächtlichen Beleuchtung untersucht. Eine Dauerbeleuchtung würde z. B. das Verhalten von Fledermäusen negativ beeinflussen. Bei einer Impulsbeleuchtung dagegen ist keine Beeinflussung nachweisbar.

Nun hat der Gemeinderat am 12.12.2017 beschlossen, dass die Beleuchtung von 20:00 Uhr abends bis 5:30 Uhr morgens abgeschaltet werden muss. Dieser Beschluss ist durch die hohe Nutzung des Radschnellweges durch Pendler nicht mehr zeitgemäß. Zum Beispiel ist das Schichtende bei Daimler um 22:30 Uhr und da werden sicherlich einige den Radschnellweg nutzen und wünschen die temporäre Beleuchtung zur Erhöhung der Sicherheit.

Die Abschaltung ab 20:00 Uhr ist für die Nutzer*innen insgesamt unverständlich. Dies zeigen die vielen Anfragen hierzu beim Landratsamt. Als Antwort wird auf den Beschluss des Sindelfinger Gemeinderats verwiesen. Diese Tatsache erzeugt deutlich mehr Verwunderung/Verärgerung als Verständnis.

Für die Fraktion der Grünen

Helmut Hofmann